



DELTA Kombigrund 7.03

Typ

Weiße, lösemittelhaltige, niedrigviskose Grundierung auf Alkydharzbasis für den Außenbereich.

Verwendungszweck

DELTA Kombigrund 7.03 wird als Grund- bzw. Zwischenbeschichtung für maßhaltige Holzbauteile, wie Fenster und Türen im Außenbereich im Tauch-, bzw. Flutverfahren eingesetzt.

Besondere Eigenschaften

Die Beschichtung ist gegen Bläue- und Schimmelpilzbefall geschützt. Aufgrund starker Trocknungsverzögerung ist das Produkt nicht für Holzuntergründe aus Iroko-Kambala geeignet.

Verpackungsgrößen: 2,5 / 20 Liter

Farbton: weiß

Technische Daten

Wirkstoffgehalt in 100g: 0,5g Tolylfluanid

Dichte (20°C): ca. 1,28 g/ml

Viskosität (20°C): ca. 40 s (im 4mm Auslaufbecher (DIN 53211 / unverdünnt)

Staubtrocknung: < 2 Std. (je nach Saugvermögen)

(20 °C / ventilierende Belüftung)

Verbrauch: 100 - 120 ml / m² / Anwendung

(abhängig von Oberflächenbeschaffenheit)



Lagerung:

Gebinde kühl lagern und nicht der direkten Sonneneinstrahlung aussetzen. Anbruchgebinde sollten nach Gebrauch wieder sorgfältig verschlossen werden. Verschlossene Originalgebinde sind mindestens 5 Jahre gebrauchsfähig.

Auftretende Phasentrennung und / oder leichtes Absetzen während langer Lagerdauer kann durch sorgfältiges Aufrühren behoben werden.

Das Material nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Untergrundvorbehandlung

Das zu beschichtende Holz muss vor Anwendung staub- und fettfrei, sowie frei von Verunreinigungen sein. Die Holzfeuchte soll 18 % nicht über- und 8 % nicht unterschreiten.

Jede vorab eingebrachte Imprägnierung / Grundierung ist gemäß Herstellervorschrift ausreichend zu trocknen, gegebenenfalls anzuschleifen.

Je nach Bauteil sind die entsprechenden Richtlinien, Empfehlungen und Verordnungen in Bezug auf Konstruktion, zulässiger Feuchte und Holzgüte einzuhalten.

Produkteigenschaften

DELTA Kombigrund 7.03 erzielt nach Verarbeitung einen weißen, gut deckenden Trockenfilm mit hoher Kantenabdeckung. Der Trockenfilm zeigt einen sehr guten Verlauf und bereits nach kurzer Trockenzeit gute Schleifbarkeit.

DELTA Kombigrund 7.03 wird ausschließlich im System angewendet und ist nach ausreichender Trocknung mit den meisten handelsüblichen wasserverdünnbaren und lösemittelhaltigen Decklacken überarbeitbar.

Je nach Bauteil sind die entsprechenden Richtlinien, Empfehlungen und Verordnungen in Bezug auf Trockenfilmstärken maßhaltiger Holzbauteile einzuhalten.

Verarbeitung

DELTA Kombigrund 7.03 muss vor Verarbeitung sorgfältig aufgerührt werden.

DELTA Kombigrund 7.03 kann getaucht oder geflutet werden. Die Verarbeitung per Spritzapplikation wird nicht empfohlen.

Auf unbehandeltem Holz sollten Stirnholzflächen wegen ihrer erhöhten Saugfähigkeit ausreichend abgesättigt werden, ggf. ist vorab die Verwendung einer zusätzlichen Grundierung notwendig. Überschüssiges Material in der Fläche oder im Stirnholzbereich sollte durch Ablaufen, Abbürsten o.ä. entfernt werden.

Angetrocknete Reste können mit testbenzinhaltiger Verdünnung oder Nitroverdünnung entfernt werden. Beachten Sie im Fall der Verwendung von Nitroverdünnungen die hohe Lösekraft.

Verdünnen des flüssigen Materials kann mit testbenzinhaltiger Tauchverdünnung erfolgen, keine aromatenfreien Verdünnungen oder Nitroverdünnungen einsetzen. Starkes Verdünnen ist zu vermeiden, um z.B. ein Abfallen der Deckkraft zu verhindern, ggf. regelmäßig frisches Material zusetzen.

Speziell bei der Verarbeitung im Flut- oder Tauchverfahren sind Behältnisse während Ruhe- oder Arbeitspausen stets abzudecken oder geschlossen zu halten, um Verdunstungsverluste zu minimieren und Hautbildung zu verhindern.



Verbrauchsdaten

Der Verbrauch ist sehr stark abhängig von der Art der Verarbeitung, der Saugfähigkeit des verwendeten Untergrundes, der Holzfeuchte und der Art des Bauteiles.

Ohne Berücksichtigung auftragsspezifischer Verluste beträgt der Verbrauch zwischen ca. 100 - 120 ml / m² / Anwendung.

Die Anwendung erfolgt in der Regel als einmaliger Grundierungsauftrag und anschließender Weiterbehandlung.

Bitte beachten, dass die angegebenen Verbrauchswerte für Ergiebigkeit und Verbrauch gerundete Werte für die verarbeitete Qualität pro Auftrag sind. Die Schichtdicke des Gesamtaufbaus ergibt sich aus der Addition der Einzelschichtstärken aller verwendeten Qualitäten und kann je nach Systemaufbau schwanken.

Trocknung:

Die Trockenzeit bis zur Schleifbarkeit beträgt bei Normalbedingungen (20° C / ventilierender Belüftung) **12 – 16 Stunden**. Ein Überarbeiten mit lösemittelhaltigen Qualitäten kann ebenfalls nach dieser Zeitspanne durchgeführt werden.

Bei forcierter, industrieller Trocknung sind die erforderlichen Parameter in entsprechenden Versuchen festzulegen.

Ungünstige Bedingungen wie z.B. hohe Luftfeuchte, niedrige Temperaturen der Umgebungsluft und / oder des zu beschichtenden Holzbauteils und geringe Luftbewegung bewirken eine deutlich verzögerte Trocknung der Grundierung. Die Trockenzeiten sind dann entsprechend länger.

Weiterverarbeitung

Vor Weiterverarbeitung ist ein Zwischenschliff mit geeignetem Schleifpapier (Körnung 280) auszuführen.

DELTA Kombigrund 7.03 kann mit den meisten handelsüblichen lösemittelhaltigen Lacken und / oder wasserverdünnbaren Deckanstrichen, z.B. DELTA Fensterdeck 6.07, nach ausreichender Trockenzeit, überarbeitet werden.

Zur Erzielung hoher Wetterbeständigkeiten ist in jedem Fall mindestens eine zusätzliche Lackierung mit einer geeigneten Deckbeschichtung auszuführen.

Sicherheitsdaten

Einstufung und Kennzeichnung entnehmen sie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt, welches Sie unter http://www.cd-color.de/de/infocenter/downloads/datenblaetter-sd-tm.html downloaden können.

Produkt-Code / GISCODE gemäß BG-BAU – GISBAU:

Siehe Produktetikett und aktuelles Sicherheitsdatenblatt (Abschnitt 7.3)

Die Betriebsanweisung gemäß §14 der Gefahrstoffverordnung für ihren Betrieb finden Sie unter http://www.wingis-online.de/

Bitte Angaben im Sicherheitsdatenblatt beachten



Besondere Hinweise

DELTA Kombigrund 7.03 soll ohne weitere Beschichtung, z.B. mit einem Deckanstrich, bei maßhaltigen Holzbauteilen nicht der direkten Bewitterung ausgesetzt werden. Eine allseitige Grundierung mit mind. 30 µm Trockenfilm bei maßhaltigen Bauteilen (z.B. Fenster, Leisten) ist vorgeschrieben. Kann diese Trockenfilmstärke nicht erreicht werden, ist das Bauteil vor Bewitterung und Nässe-/ Feuchteeinwirkung ausreichend zu schützen.

Es ist schnellstmöglich eine abschließende Weiter- oder Endbehaltung, möglichst innerhalb 4-8 Wochen bei Bewitterung, gemäß dem aktuellen Stand der Technik sach- und fachgerecht auszuführen.

Bei zusätzlichem Schutz vor holzzerstörenden Pilzen im Außenbereich ist vor Anwendung von DELTA Kombigrund 7.03, je nach Holzart und Gefährdungsklasse gemäß DIN 68800, unser Produkt DELTA Imprägniergrund 1.02 gemäß Technischem Merkblatt, anzuwenden.

Holzflächen sind Wartungsflächen:

Regelmäßige Kontrolle und Wartung von beschichteten Holzbauteilen ist notwendig, um Schäden des Holzbauteils sowie des Anstrichfilms zu vermeiden. Wir empfehlen daher, beschichtete Holzflächen einer ständigen qualifizierten Kontrolle und Beurteilung zu unterziehen und auftretende Mängel in Bauteil oder Beschichtung sofort fachgerecht beseitigen zu lassen.

Auswahl weiterführender Literaturhinweise:

Bundesausschuss für Farbe und Sachwertschutz e.V., Frankfurt / Main [Internet:www.farbe-bfs.de]

BFS Merkblatt Nr. 18 Beschichtungen auf Holz und Holzwerkstoffen im Außenbereich

Anmerkung:

Die Literatur oder Informationen zur Literatur sind ausschließlich bei den angegebenen Anschriften zu beziehen. Die Auswahl erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und gibt einen Teil der Informationsmöglichkeiten zum Thema Anstrichstoffe und Beschichtungen auf Holz wieder. Die angegebenen Internetverweise zu den Homepages erheben keinen Anspruch auf Aktualität der bestehenden Links.

Allgemeine Hinweise

Die vorstehenden Angaben wurden nach dem neusten Stand der Entwicklungs- und Anwendungstechnik zusammengestellt und enthalten beratende Hinweise. Sie beschreiben unsere Produkte und informieren über deren Anwendungen und Verarbeitung.

Angesichts der Vielseitigkeit und Unterschiedlichkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen und verwendeten Materialien können wir in unserer Beschreibung nicht jeden Einzelfall erfassen.

Für die Haltbarkeit der Produkte sind rechtzeitige Pflege- und Renovierungsarbeiten notwendig.

Sofern wir nicht spezifische Eigenschaften und Eignungen der Produkte für einen bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich zugesichert haben, ist eine Anwendungstechnische Beratung, wenn gleich sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich.

Rechtsverbindlichkeiten können aus den vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers / Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Stand der Technik geben, sind unverbindlich.



Sie begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer / Verarbeiter zudem nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen.

Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle Angaben früherer Ausgaben ihre Gültigkeit.

Für weitere technische Auskünfte und Informationen wenden Sie sich bitte unter der Rufnummer 02330 / 926 285 (Hot Line) an unsere Anwendungstechnische Abteilung.

Zusätzlich können Sie weitere Informationen über unsere Internetseite <u>www.cd-color.de</u> abzurufen. Hier finden Sie alle produktbezogenen Technischen Merkblätter und Sicherheitsdatenblätter.

W - 703 DELTA Kombigrund 7.03 240815 FL



CD-Color GmbH & Co. KG D-58313 Herdecke Wetterstraße 58 Tel. (+49) 02330/926-0 Fax (+49) 02330/926-580 www.cd-color.de info@cd-color.de

Ein Unternehmen der Dörken-Gruppe